

Der Oberstaatsanwalt
- 30 SLs 47/42 -

Köln, den 18. September 1952.

Herrn
Leopold W e b e r
in B r ü h l
Rosenhof 19.

Betrifft : Ihre Eingabe vom 1. Juli 1952.

Erneute Nachforschungen nach den Akten 30 SLs 47/42 haben ergeben, dass diese wahrscheinlich durch Kriegseinwirkung in Verlust geraten sind. Es sind jedoch seinerzeit an die Militärregierung die Berichtsvorgänge des Generalstaatsanwalts in Köln abgegeben worden, aus denen der gesamte Sachverhalt ersichtlich sein muss und denen wahrscheinlich auch Abschriften der Anklage und des Urteils beiliegen.

Ich habe entsprechend an den Herrn Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen berichtet, der dem Landeskommis-sar von Nordrhein-Westfalen weitere Mitteilung machen wird. Falls mir die Vorgänge vom Landeskommis-sar zurückgesandt werden, erhalten Sie weitere Nachricht.

In Vertretung :

S. Klein